

## Betreuungsverfügung

Für den Fall, dass Sie niemandem eine Vollmacht erteilen wollen, oder eine gerichtliche Kontrolle vorziehen, können Sie eine Betreuungsverfügung verfassen. Sie dient - anders als die Vorsorgevollmacht – nicht der Betreuungsvermeidung, sondern der Ausgestaltung der gerichtlich angeordneten Betreuung.

In der Betreuungsverfügung können Sie festlegen, wer Ihre Betreuungsperson werden soll. Außerdem können Sie bestimmen, wer auf keinen Fall als Betreuungsperson in Betracht gezogen werden soll. Es kann sich hierbei um einen Verwandten, eine nahe stehende Person oder um einen Berufsbetreuer handeln. Die vorgeschlagene Person muss geschäftsfähig sein, um die Betreuung übernehmen zu können. Außerdem sollten Sie mit der jeweiligen Person über Ihren Vorschlag sprechen.

Ferner können Sie in der Betreuungsverfügung darlegen, welche Wünsche oder Lebensgewohnheiten von der Betreuungsperson beachtet werden sollen. Sie können zum Beispiel festlegen, ob Sie im Pflegefall in einem Altenheim oder von Zuhause aus versorgt werden wollen oder eine Auswahl eines Senioren- oder Pflegeheims treffen.

Ihre Wünsche sind grundsätzlich für die Betreuungsperson und für das Betreuungsgericht verbindlich, außer:

- wenn Sie oder Ihr Vermögen hierdurch erheblich gefährdet werden würde,
- wenn Sie die festgehaltenen Wünsche erkennbar aufgegeben haben

oder

- wenn die Erfüllung Ihrer Wünsche der Betreuungsperson nicht zugemutet werden kann.

### Hinweise:

Erstellen Sie die Betreuungsverfügung bereits im Voraus. So können Sie bestimmen, wer Ihre Betreuungsperson, im Falle einer notwendigen Betreuung werden soll und wer nicht. Es ist außerdem wichtig, dass die ausgewählten Betreuungspersonen eine gültige Betreuungsverfügung besitzen. Die Verfügung sollte so aufbewahrt werden, dass sie im Falle einer Betreuungsbedürftigkeit schnell aufgefunden werden kann.

Die Betreuungsverfügung kann, wie auch die Vorsorgevollmacht, öffentlich beglaubigt oder notariell beurkundet werden.

Auch die Betreuungsverfügung können Sie bei dem Zentralen Vorsorgeregister der Bundesnotarkammer eingetragen lassen ([www.vorsorgeregister.de](http://www.vorsorgeregister.de)).

Weitere Informationen erhalten Sie bspw. in der Informationsbroschüre des Bundesministeriums für Justiz „Betreuungsrecht“.

Bei weiteren Fragen können Sie sich gerne an uns wenden.

## Beispielhafte Formulierungshilfen

### Hinweis:

Es handelt sich lediglich um Formulierungsbeispiele, welche auf Ihre jeweiligen Wünsche angepasst werden sollten. Sie können selbstverständlich auch Wünsche äußern, welche nicht in der folgenden Auflistung beschrieben werden.

- Ich möchte im Pflegefall von meiner Tochter/ meinem Sohn, gegen Bezahlung, gepflegt werden. Für den Fall, dass dies nicht realisierbar sein sollte, wünsche ich mir, dass ich ein Zimmer in dem Pflege- bzw. Seniorenheim ... einziehe. Für das Heim habe ich mich bereits vor sorglich angemeldet.
- Meine Kinder/ Enkel sollen jeweils weiterhin 50 € als Geburtstags- und/oder Weihnachtsgeschenk erhalten.
- Zu meinem Geburtstag möchte ich meine Familie weiterhin in ein Restaurant einladen. Alle Kosten hierfür werden wie bisher von mir getragen.
- Sollte der Umzug in ein Pflege- bzw. Seniorenheim unumgänglich sein, möchte ich, dass der Verkaufserlös meiner Zweizimmerwohnung für meinen Aufenthalt im Heim ... genutzt wird.
- Wenn es möglich ist, möchte ich gerne die folgende Gewohnheit beibehalten ... (z.B. regelmäßige Unternehmungen).
- Mein ehrenamtlicher Betreuer soll neben der gesetzlich bestimmten Pauschale einen Betrag von 100 € für die Betreuung erhalten.
- Nach meinem Tod möchte ich verbrannt und auf dem Friedhof ... beigesetzt werden.

## Betreuungsverfügung

(Nicht zutreffendes bitte durchstreichen)

Ich,

\_\_\_\_\_ (Vollmachtgeberin/Vollmachtgeber)  
Name, Vorname

\_\_\_\_\_

Geburtsdatum

\_\_\_\_\_

Geburtsort

\_\_\_\_\_

Anschrift

\_\_\_\_\_

Telefon, E-Mail

### Zu meiner Betreuerin/ meinem Betreuer soll bestellt werden:

\_\_\_\_\_

Name, Vorname

\_\_\_\_\_

Geburtsdatum

\_\_\_\_\_

Anschrift

\_\_\_\_\_

Telefon, E-Mail

### Falls die vorstehende Person nicht zur Betreuerin/ zum Betreuer bestellt werden kann, soll folgende Person bestellt werden:

\_\_\_\_\_

Name, Vorname

\_\_\_\_\_

Geburtsdatum

\_\_\_\_\_

Anschrift

\_\_\_\_\_

Telefon, E-Mail

### Auf keinen Fall soll zur Betreuerin (zum Betreuer bestellt werden:

\_\_\_\_\_

Name, Vorname

\_\_\_\_\_

Geburtsdatum

\_\_\_\_\_

Anschrift

\_\_\_\_\_

Telefon, E-Mail

### Folgende Wünsche habe ich zur Wahrnehmung meiner Angelegenheiten durch die Betreuerin/ den Betreuer:

\_\_\_\_\_

Ort, Datum

\_\_\_\_\_

Unterschrift

## Beglaubigungsvermerk

Die/Das vorstehende Unterschrift/Handzeichen ist

von \_\_\_\_\_

wohnhaft \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

persönlich bekannt/ausgewiesen durch

\_\_\_\_\_, vor der

Urkundsperson vollzogen/anerkannt worden.

Die Echtheit wird hiermit öffentlich beglaubigt.

\_\_\_\_\_, den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Urkundsperson Betreuungsbehörde Stadt Troisdorf